

Kontaktdatenerhebungen bei kommunalen Sitzungen der Stadt Heiligenhafen

(Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO – Handout / Infoblatt)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die Stadt Heiligenhafen, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Kuno Brandt, Markt 4, 23774 Heiligenhafen, E-Mail: info@heiligenhafen.de, Telefon: 04362-906-6, Internet: www.heiligenhafen.de.



Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Heiligenhafen, Der Bürgermeister, behördliche Datenschutzbeauftragte Frau Sabrina Rattunde, Markt 4, 23774 Heiligenhafen, E-Mail: sabrina.rattunde@heiligenhafen.de, Telefon: 04362-9 06-710, Internet: www.heiligenhafen.de.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- Ihre Daten werden erhoben, um im Falle der nachträglichen Feststellung einer Erkrankung an COVID-19 / SARS-CoV-2 (neuartiges Coronavirus) Infektionsketten nachzuvollziehen. Auf Anforderung sind dazu der zuständigen Behörde (Gesundheitsamt) Auskünfte zum Teilnehmerkreis einer öffentlichen Sitzung eines kommunalen Gremiums zu geben.
- Es besteht eine Verpflichtung zur Erhebung der Kontaktdaten nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit § 5 Abs. 2 Nr. 1 der Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2.
- Der Umfang und die Übermittlungspflicht ergeben sich aus den Regelungen des § 4 Abs. 2 der vorgenannten Landesverordnung in Verbindung mit § 16 Abs. 2 Satz 3 Infektionsschutzgesetz.
- Eine Teilnahme an der öffentlichen Sitzung ist zu verwehren, wenn die benötigten Angaben nicht von Ihnen gemacht werden.



Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur im Anforderungsfalle weitergegeben an den Kreis Ostholstein, Fachdienst Gesundheit, Holstenstraße 52, 23701 Eutin, E-Mail: ugs@kreis-oh.de, Telefon: 04521-788-0, Internet: www.kreis-oh.de.



Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Heiligenhafen grundsätzlich für einen Zeitraum von 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet bzw. gelöscht.



Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).



Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Bitte wenden Sie sich bei Beschwerden an das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD), Holstenstraße 98, 24103 Kiel, Telefon: 0431-988-1200, Fax: 0431-988-1223, E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de, Internet: www.datenschutzzentrum.de.